

Aktuelles von KfBiA e.V.

Die Organisation „KfBiA – Königsbrunn fördert Brunnenbau in Afrika e. V.“ kann über folgende Aktivitäten berichten.

Projektstandort Malawi

Das von den Friedberger Pallottinern vorgeschlagene Brunnen-Projekt in Malawi, Dorf Bokosi wurde Mitte Februar 2022 fertiggestellt. In einer Tiefe von ca. 50 Meter wurde ausreichend Wasser gefunden.

Von dem Brunnen profitieren ca. 500 Menschen die überwiegend von der Landwirtschaft leben. Damit das Projekt mit ihren Kosten in Höhe von ca. 4400 € auch finanzierbar war, hat die WULF-Stiftung einen hohen Anteil der Kosten übernommen. Siegfried Hertlen, 1.Vorstand von KfBiA e.V. ist sehr glücklich, dass man mit der WULF-Stiftung einen Gönner gefunden hat, der für die Brunnenprojekte stets ein offenes Ohr hat.

Im nachfolgenden Bild ist der neue Brunnen erkennbar.



Aufgenommen von Pater Bert Mayer

Projektstandort Togo

Im Monat Februar 2022 wurden im nördlichen Togo insgesamt 4 Förderprojekte abgeschlossen und den Dorfbewohnern mit einer Brunnenweihe durch Abt Romain Botta vom Kloster Agbang übergeben.

In den Dörfern **Tchougouloum, Tankota, Koulwera und Kodakata** leben insgesamt ca. 800 Menschen die nun über ihren eigenen Brunnen verfügen, der ausreichend und gesundes Wasser aus einer Tiefe von ca. 70 Meter liefert. Diese 4 Projekte wurden durch sehr großzügige **Einzelspenden** und durch die **Stiftung Wasser-für-die-Welt** mit einer hohen Kostenbeteiligung finanziert.

In den nachfolgenden Bildern ist exemplarisch für die 4 Standorte der fertige Brunnen in **Koulwère** erkennbar. Alle Brunnen wurden von der zuverlässigen örtlichen Brunnenbaufirma in gleicher Bauweise errichtet. Das linke Bild zeigt die erste Betätigung des Brunnens, das rechte Bild die feierliche Brunnenweihe durch Abt Romain Botta.



Aufgenommen von Abt Romain Botta

Siegfried Hertlen (Tel.: 08231 – 88918) steht für Fragen zu den Brunnenprojekten gerne zur Verfügung. Über die bisherigen und künftigen Projekte kann man sich stets aktuell auf der Homepage www.kfbia.de informieren.